

Industrieworkshop „F&E-Dienstleistungsangebot“

Presseinformation
05.02.2016

Am 24. Februar 2016 findet am Fraunhofer-Zentrum für Hochtemperatur-Leichtbau HTL in Bayreuth ein weiterer Industrieworkshop statt. Mitarbeiter des HTL geben eine Übersicht über die verfügbaren Technologien und präsentieren Anwendungsbeispiele.

Das Fraunhofer-Zentrum HTL wurde in den letzten drei Jahren aufgebaut und verfügt seit letztem Jahr auch über einen eigenen Neubau am Standort Bayreuth mit modernsten Laboranlagen. Dort werden Prototypen aus Metallen und Keramiken sowie Verbundwerkstoffen entwickelt und Kleinserien hergestellt. Besonders effizient ist dies mit neuartigen 3D-Druckverfahren möglich. Alle Stufen der Bauteilherstellung können mit geeigneten Messverfahren analysiert werden. Ein besonderer Schwerpunkt liegt hier auf Hochtemperaturverfahren und der Optimierung von industriellen Wärmebehandlungsprozessen. Die Qualitätsüberwachung erfolgt mit modernsten zerstörungsfreien Prüfverfahren. Am Anwendungszentrum für textile Faserkeramiken in Münchberg bietet das HTL zudem alle textilen Herstellungsverfahren inklusive der zugehörigen Prüfverfahren an. Am Standort Würzburg werden u.a. keramische Beschichtungen entwickelt.

Diese Technologien stellt das Fraunhofer-Zentrum HTL als Dienstleistung für Kunden aus der Region zur Verfügung. Im Workshop erhalten die Teilnehmer eine Übersicht über das aktuelle Dienstleistungsangebot und sehen Anwendungsbeispiele. Eine Führung durch das neue Technikum rundet das Programm ab.

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Weitere Informationen: www.htl.fraunhofer.de



Das Fraunhofer-Zentrum HTL ist nach ISO 9001:2008 zertifiziert